



Öffentlicher Gastvortrag

Mittwoch, 27. Mai 2015, 16:15 bis 18:00 Uhr

Universität Zürich, Kantonsschulstrasse 3, 8001 Zürich, Raum KAB-G-01

Prof. Dr. Werner Helsper

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
spricht zum Thema:

Exklusive Gymnasien und ihre Schüler: Schülerauswahl und Schülerhabitus

Parallel zu Entwicklungen im Bildungswesen, die stärker in Richtung Egalität weisen – etwa Inklusion und teilintegrierte Schulformen – zeigen sich auch Gegentendenzen neuer «exklusiver» Segregation. Im Forschungsprojekt «Distinktion im Gymnasialen?» im Rahmen der DFG-Forschergruppe «Mechanismen der Elitebildung im deutschen Bildungssystem» untersuchen wir dies für Gymnasien. In institutionellen Analysen zu exklusiven und nicht-exklusiven Gymnasien wird der Frage nachgegangen, wie die Schulen im Wettbewerb erster und zweiter Ordnung ihre Schüler auswählen und welcher institutionelle sekundäre Schülerhabitus entworfen wird. Wie unterscheidet sich dies zwischen den exklusiven, aber auch gegenüber den nicht-exklusiven Gymnasien? Die institutionelle Analyse wird mit einem schülerbiographischen Längsschnitt von der 8. Klasse bis nach dem Abitur verbunden, von dem hier die Interviews der 8. Klasse im Zentrum stehen. Die Frage ist, welche individuellen Schülerhabitus wir bei den Spitzenschülern unterschiedlicher exklusiver Gymnasien finden, wie diese sich untereinander und gegenüber den nicht-exklusiven Gymnasialisten unterscheiden und welche Passung zum institutionellen Schülerhabitus besteht. Zeigen sich deutliche Grenzziehungen zwischen den Schülerhabitus exklusiver und nicht-exklusiver Gymnasien und ergeben sich Hinweise auf Institutionen-Milieu-Durchdringungen in den Gymnasien? Auf diese Fragen versucht der Vortrag – qualitativ empirisch fundiert – erste und noch vorläufige Antworten zu geben.

Studierende, Mitarbeitende sowie weitere interessierte Personen sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.